EK Angehörige der Feuerwehr — 201

Zweckformulierung Basisausbildung:
Die Teilnehmenden können als Mitarbeitende in den Bereichen Rettungsdienst, Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung und Elementarschadenintervention eingesetzt werden.

Kursinhalt

Theorie:

- Grundlagen für die Mitarbeit in der Feuerwehr
- Feuerwehrwesen des Kanton Aargau

Praktische Arbeit:

- Rettungsdienst
- Brandbekämpfung
- technische Hilfeleistung
- Materialkenntnisse

Kurszielsetzungen

Die Teilnehmenden:

- kennen die Grundlagen in Rettungsdienst und Brandbekämpfung.
- kennen den Umgang mit technischen Mitteln.
- erhalten die Grundkenntnisse im Materialbereich.
- können in allen Chargen auf Stufe Mannschaft eingesetzt werden.

Anforderungen

Voraussetzungen:

- aktive Einteilung in einer Feuerwehr
- vollständige Ausrüstung gemäss Einladung
- Vorinformation durch die Organisation

Kursdauer

2 Tage

Verschiedenes

- Pro Jahr werden 12 Kurse angeboten.
- Wenn möglich innerhalb Kreis anmelden
- Bei Termin- oder Platzproblemen = ganzer Kanton möglich

FK Atemschutz-Geräteträger 305

Zweckformulierung Basisausbildung:
Die Teilnehmenden können im Rettungsdienst und in der Brandbekämpfung unter Atemschutz eingesetzt werden.

Kursinhalt

Theorie:

- Grundlagen im Atemschutz
- SÜV / ART

Praktische Arbeit:

- Aufbau, Funktion und Bedienung des Pressluftatmers PA
- Einsatz, Türöffnung und Strahlrohrbedienung
- Angewöhnung mit Vertiefung SÜV / ART
- Einsatztechnik / absuchen mit Führungsleine
- Rettungsdienst
- Retablieren, Grob- und Feinreinigung

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die gerätespezifischen Eigenschaften
- erlangen Sicherheit in der Handhabung des PA
- kennen die Einsatztechnik

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201

Voraussetzungen:

- Tauglichkeitstest für Atemschutz (schriftlicher Nachweis)
- vorgängiger Besuch 2-3 Atemschutzübungen in der Feuerwehr
- vollständige Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

- Im Rahmen des Kurses führen wir keine Geräteprüfung gemäss Herstellerangabe durch.

FK Atemschutz-Truppführer 306

Zweckformulierung Basisausbildung:
Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen der Sicherung, Überwachung und Verbindung und können einen Trupp führen. Sie können beim Retablieren mitarbeiten.

Kursinhalt

Theorie:

- Grundlagen im Atemschutz

Praktische Arbeit:

- Kommunikation im Atemschutz
- Atemschutz-Notfall
- Anwendung im Brandhaus
- Atemschutz-Einsatz in Anwendung
- Absuchtechnik
- Flashover und Backdraft
- Rettungsdienst
- Retablieren, Grob- und Feinreinigung

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- können bei einem Atemschutz-Notfall richtig reagieren.
- können als Truppführer und Truppüberwacher eingesetzt werden.
- können die speziellen, situativen Sicherheitsaspekte richtig beurteilen und entsprechend handeln.
- können das Retablieren durchführen. (ohne Prüfung nach Herstellerangabe)

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- FK Atemschutz-Geräteträger 305

Voraussetzungen:

- 2 Jahre im Atemschutz eingeteilt
- Tauglichkeitstest für Atemschutz (schriftlicher Nachweis)
- vollständige Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

2 Tage

Verschiedenes

- Im Rahmen des Kurses führen wir keine Geräteprüfung gemäss Herstellerangabe durch.

FK Maschinisten TLF/MS — 303

Zweckformulierung Basisausbildung:
Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen für den Einsatz von Tanklöschfahrzeugen und Motorspritzen. Sie können technische Geräte sicher einsetzen und beim Parkdienst mitarbeiten.

Kursinhalt

Theorie:

- Pumpensysteme, Parkdienst

Praktische Arbeit:

- Gerätekenntnisse, Inbetriebnahme MS
- Gerätekenntnisse, Inbetriebnahme TLF
- Einsatz MS ab Gewässer
- Einsatz MS ab Hydrant
- Parkdienst TLF und MS

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die Tätigkeiten des Maschinisten im Einsatz.
- kennen die Funktion- und Wirkungsweise der Pumpe.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201

Voraussetzungen:

- praktische Erfahrung als Maschinist
- vollständige Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

FK Chargierte MS — 304

Zweckformulierung Basisausbildung:
Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen für den Einsatz von Tanklöschfahrzeugen und Motorspritzen. Sie können technische Geräte sicher einsetzen und beim Parkdienst mitarbeiten.

Kursinhalt

Theorie:

- Verantwortlichkeiten und Führungsablauf

Praktische Arbeit:

- Einsatz MS ab Gewässer
- Einsatz MS ab Hydrant / Wassertransport
- Erkennen und Beheben von Störungen an MS
- Druckverluste
- Parkdienst MS

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- verfügen über gute Gerätekenntnisse.
- kennen die technischen Möglichkeiten und Grenzen.
- kennen die sicherheitsrelevanten Punkte.
- können den Einsatz einer MS führen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- FK Maschinist TLF/MS 303

Voraussetzungen:

- praktische Erfahrung als Maschinist
- vollständige Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

FK Verkehrsdienst 302

Zweckformulierung Basisausbildung:
Die Teilnehmenden kennen die gesetzlichen Bestimmungen, um im Rahmen eines Feuerwehreinsatzes den Verkehr zu regeln. Sie können die Zeichengabe und Signalisation gemäss gesetzlichen Vorgaben erfüllen. Sie können in der Verkehrsabteilung mitarbeiten.

Kursinhalt

Theorie:

- Grundlagen im Verkehrsdienst
- Material und persönliche Ausrüstung
- Signalisation und Verkehrszeichengabe

Praktische Arbeit:

- Einführung in die Verkehrszeichengabe
- Anwendung Verkehrszeichengabe

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die Bestimmungen des Strassenverkehrsgesetzes.
- kennen und beherrschen die Verkehrszeichengabe

Anforderungen

Voraussetzungen:

- vollständige Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Diese Basisausbildung ist zwingende Voraussetzung für alle Personen, die in der Verkehrsabteilung eingesetzt werden.

FK Elektrodienst 301

Zweckformulierung Basisausbildung:
Die Teilnehmenden kennen die Gefahren von Elektrizität im Einsatz und können in der Elektroabteilung mitarbeiten.

Kursinhalt

Theorie:

- Rechtsgrundlagen
- Organisation und Aufbau der Elektrikerabteilung
- Gefahren der Elektrizität

Praktische Arbeit:

- Netzkenntnisse, Netzarten, Abschaltmöglichkeiten
- Gefahren, Unfallverhütung, Verhalten bei Unfällen
- Hilfeleistung bei Lift mit hydraulischem Antrieb
- Hilfeleistung bei Lift mit Seilzugsystem
- Feste und mobile Energieerzeugungsanlagen, USV-Anlagen

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Sicherheitsbestimmungen im Elektrodienst.
- kennen das richtige Verhalten im Einsatz.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201

Voraussetzungen:

- Fachkenntnisse aus beruflicher Tätigkeit
- vollständige Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

FK Sanitätsdienst 307

Zweckformulierung Basisausbildung:
Die Teilnehmenden können bei der Erfüllung der Aufgaben einer Sanitätsabteilung mitarbeiten. Die Aufgaben der Feuerwehrsanität sind im Faktenblatt beschrieben: Faktenblatt (agv-ag.ch)

Kursinhalt

Theorie:

Grundlagen Feuerwehrsanität

Inhalte praktische Arbeit:

- Lagerung
- Beatmung / BLS-AED
- Herzinfarkt / Schlaganfall
- Sauerstoff / Inhalationstrauma
- Blutstillung
- Verbrennung / Kühlung
- Schienung
- Patientensammelstelle
- Präventive Aufgaben

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- übernehmen die sanitätsdienstliche Versorgung der eigenen Einsatzkräfte bei Übungen und Einsätzen.
- sind im Stande die Erstversorgung und Betreuung von Patienten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu übernehmen.
- kennen die Organisation, den Aufbau und das Betreiben der Patientensammelstelle. Sie unterstützen den professionellen Rettungsdienst bei der weiteren Versorgung des Patienten.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- keine

Voraussetzungen:

- keine

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Der Kurs ist ausschliesslich für Personen, die neu in die Sanitätsabteilung eingeteilt werden.

EK Gruppenführer — 202

Zweckformulierung Kaderausbildung:
Die Teilnehmenden können eine Gruppe im Einsatz führen.
Sie können eine Gruppe, eine Einsatzformation oder eine Abteilung in ihrer Feuerwehr ausbilden.

Kursinhalt

Theorie:

- Ausbildung, Methodik / Didaktik
- Führung / Menschenführung
- Rauchgase und Brandphänomene
- Psychologische Nothilfe
- ABC-Einsatz auf Stufe Ortsfeuerwehr

Praktische Arbeit:

- Führen einer Gruppe in Rettungsdienst, Brandbekämpfung und technischer Hilfeleistung.
- Vorbereiten und Durchführen von Ausbildungssequenzen
- Besprechen von Arbeiten

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- können eine Gruppe im Einsatz führen.
- kennen die Schadenplatzorganisation.
- können den Führungsablauf anwenden.
- können eine Gruppe ausbilden.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201

Voraussetzungen:

- mindestens 1 Jahr aktiven Feuerwehrdienst geleistet
- Kursvorbereitung erfüllt
- gute Fachkompetenz auf Stufe Mannschaft

Kursdauer

6 Tage (Kursteil 1 = 1 Tag / Kursteil 2 = 5 Tage)
Beide Kursteile müssen im selben Kurs absolviert werden.

Verschiedenes

Die Teilnehmenden müssen sich auf den Kurs vorbereiten durch:

- Vertiefung im Reglement Basiswissen
- Absolvieren der Kursvorbereitung in LODUR
- Vorbereiten der zugeteilten Teilnehmerlektion

WBK Gruppenführer — 402

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:
Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die AdF erhalten neue Kompetenzen und kann diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

Kursinhalt

Praktische Arbeit:

- Vorbereiten und Durchführen von Lektionen
- Repetition Rettungsdienst, Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung.
- Einsatzführung und Führungsablauf

Kurszielsetzungen

Die Teilnehmenden:

- können eine Gruppe im Rettungsdienst, in Brandbekämpfung und bei technischer Hilfeleistung führen.
- kennen die sicherheitsrelevanten Punkte.
- können einen Ausbildungsauftrag gemäss Vorgaben durchführen.
- bilden sich in der Einsatzführung weiter.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- EK Gruppenführer 202

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

- Die Feuerwehrkommission ist verantwortlich, dass die Gruppenführer alle 5 Jahre einen WBK absolvieren.
- Welche Organisation in welchem Jahr pflichtig ist, sehen sie im Dokument «WBK-Pflicht».
- Teilnehmer, bei denen EK Gruppenführer nicht länger als 2 Jahre zurückliegt, sind nicht pflichtig. Sie können jedoch freiwillig teilnehmen.

FK Kader Anhängeleiter 309

Zweckformulierung Kaderausbildung:
Die Teilnehmenden können eine Gruppe im Einsatz der Anhängeleiter führen.

Kursinhalt

Theorie:

- Sicherheitsbestimmungen, Verhaltensregeln, Gerätekenntnisse

Praktische Arbeit:

- Einsatz Anhängeleiter

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- verfügen über gute Gerätekenntnisse.
- kennen die Einsatzmöglichkeiten und Grenzen.
- kennen die sicherheitsrelevanten Punkte.
- können den Einsatz einer Anhängeleiter führen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- EK Gruppenführer 202

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

EK Offiziere 205

Zweckformulierung Kaderausbildung:
Die Teilnehmenden können die Einsatzleitung im Alltagsereignis übernehmen.

Kursinhalt

Theorie:

- Verhalten von Stoffen
- Baukunde
- Alarmierungskonzept Kanton Aargau
- Feuerwehrorganisation im Aargau
- Konzepte und Partnerorganisationen
- Brandermittlung und Spurensicherung

Praktische Arbeit:

- Chancen und Risiken für die Ereignisbewältigung
- Einsatzführung
- Taktisches Training
- Vorbereiten einer Einsatzübung

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- können Chancen und Risiken erkennen und beurteilen.
- können Einsätze als Einsatzleiter führen.
- können eine Einsatzübung vorbereiten und durchführen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- EK Gruppenführer 202

Voraussetzungen:

- mindestens 2 Jahre Erfahrung als Gruppenführer

Kursdauer

7 Tage (Kursteil 1 = 2 Tage / Kursteil 2 = 5 Tage)
Beide Kursteile müssen im selben Kurs absolviert werden.

Verschiedenes

Die Teilnehmenden müssen sich auf den Kurs vorbereiten durch:

- Vertiefung im Reglement Einsatzführung.
- Absolvieren der Kursvorbereitung in LODUR.
- Vorbereiten der zugeteilten Teilnehmerlektion.

WBK Offiziere | 416

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:
Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

Kursinhalt

- Einsatzhygiene
- Kaminanlagen
- Spezielle Baukonstruktionen
- Spezielle Bauten
- Baumaterialien mit speziellen Anforderungen an die Intervention

Kursziel

Werden noch definiert
- Kaminbrand
- «das Auge schärfen»

Anforderungen

Absolvierte Kurse:
- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- EK Gruppenführer 202
- EK Offiziere 205

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

- Die Feuerwehrkommission ist verantwortlich, dass alle aktiven Offiziere den WBK absolvieren.
- Die WBK Offiziere finden jährlich statt.
- Grundsätzlich ist der Kurs im eigenen Kreis zu absolvieren. Ausnahmen können, auf Gesuch hin, bewilligt werden.

FK Chef Atemschutz — 313

Zweckformulierung Kaderausbildung:
Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.

Kursinhalt

Theorie:

- Aufgaben, Rechte und Pflichten des Chef Atemschutz
- Reglemente, Inspektionen, Vorgaben medizinische Tauglichkeit

Praktische Arbeit:

- Personelle Aspekte, med. Tauglichkeit
- Material und Unterhalt
- Mehrjahresplanung Führung und Budgetierung
- Ausbildungsplanung / Übungsgestaltung
- Hygiene, PSA Verordnung
- Atemschutz-Notfall
- Schadenplatzorganisation regionale Zusammenarbeit
- Spezielle Einsätze
- Beschaffung von Material und Fahrzeugen

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- verfügen über vertiefte Kenntnisse zum Führen einer Atemschutzabteilung.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- FK Atemschutz-Geräteträger 305
- FK Atemschutz-Truppführer 306
- EK Gruppenführer 202
- EK Offiziere 205 (vorteilhaft, nicht zwingend)

Kursdauer

2 Tage

Verschiedenes

WBK Chef Atemschutz / Turnus 2020-2023 — 410

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:
Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

Kursinhalt

Theorie:

- Neuerungen, Grundlagen, Erkenntnisse Inspektionen

Praktische Arbeit:

- Übungsgestaltung, Übungsplanung, Methodik
- Mess- und Warngeräte
- Schadenminimierung, Brandermittlung
- Arbeitshygiene
- Atemschutzeinsatz
- Retablieren / Reinigung / Materialkontrolle

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- können lehrreiche Übungen gestalten.
- kennen die Möglichkeiten und Grenzen von Messungen.
- können die Brandermittlung aktiv unterstützen.
- erleben einen praktischen Atemschutzeinsatz.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- Siehe FK Chef Atemschutz 313

Voraussetzung:

- Funktion als Chef Atemschutz oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis
- Tauglichkeitstest für Atemschutz (schriftlicher Nachweis)
- Material und Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».

Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.

FK Chef TLF / MS — 314

Zweckformulierung Kaderausbildung:
Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.

Kursinhalt

Theorie:

- Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Chef TLF/MS
- Fahren mit besonderer Warnvorrichtung
- Druckbedarfsberechnung

Praktische Arbeit:

- Druckbedarfsberechnung / Einsatzplanung
- Arbeitsplatzabsicherung
- Gerätekenntnis / Maschinistenarbeit
- Vorbereiten und Halten einer Ausbildungssequenz

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- können die Ausbildung planen, durchführen und auswerten.
- können ihre Abteilung im Übungs- und Einsatzdienst führen.
- leiten und überwachen die administrativen Belange.
- können einen Einsatzplan Wassertransport erstellen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- FK Maschinist TLF/MS 303
- FK Chargierte MS 304
- EK Gruppenführer 202
- EK Offiziere 205 (vorteilhaft, nicht zwingend)

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

WBK Chef TLF/MS / Turnus 2020-2023 — 411

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:
Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

Kursinhalt

Theorie:

- Einsatzpläne für Wassertransporte
- Übungsplanung / Gestaltung von Lektionen

Praktische Arbeit:

- Betrieb MS ab Gewässer
- Einsatz TLF (Wirkung, System, Wartung, Unterhalt)

Kursziel

Die Teilnehmenden:

-

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- Siehe FK Chef TLF/MS 314

Voraussetzung:

- Funktion als Chef TLF/MS oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis
- Material und Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».

Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.

FK Chef Elektrodienst — 310

Zweckformulierung Kaderausbildung:
Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.

Kursinhalt

Theorie:

- Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Chef Elektrodienst
- Methodik/Didaktik, Ausbildungsplanung
- Gefahren von Elektrostatik
- Zusammenarbeit mit Werken und Behörden

Praktische Arbeit:

- Ausrüstung und Geräte
- Übungsplanung, Mehrjahresplanung
- Netzkenntnisse, Planunterlagen

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- können die Elektroabteilung im Übungsdienst und im Einsatz führen.
- können ein Übungsprogramm erstellen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- FK Elektrodienst 301

Voraussetzungen:

- 2 Jahre praktische Erfahrung im Elektrodienst
- als Chef oder Stellvertreter der Elektroabteilung vorgesehen

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

WBK Chef Elektrodienst / Turnus 2020-2023 — 411

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:
Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

Kursinhalt

Theorie:

Praktische Arbeit:

- Repetition Basiswissen Elektrodienst
- Elektroantriebe in Fahrzeugen
- gestörte technische Anlagen
- Netzausfälle / Auswirkung auf den Betrieb der Feuerwehr
- Ausbildung in der eigenen Feuerwehr

Kursziel

Die Teilnehmenden:

-

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- siehe FK Chef Elektrodienst 310

Voraussetzung:

- Funktion als Chef Elektrodienst oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis
- Material und Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».

Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.

FK Chef Verkehrsdienst 311

Zweckformulierung Kaderausbildung:
Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.

Kursinhalt

Theorie:

- Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Chef Verkehrsdienst
- Methodik/Didaktik, Ausbildungsplanung
- Rechtliche Grundlagen
- Zusammenarbeit Feuerwehr / Polizei
- Besondere Warnvorrichtung
- Verkehrszeichengabe, Signalisationen, Umleitungen

Praktische Arbeit:

- Verkehrszeichengabe
- Methodik/Didaktik
- Absichern von Einsatzfahrzeugen, Spurabbau
- Einsatzplanungen Umleitungen

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die für die Verkehrsabteilung relevanten gesetzlichen Bestimmungen.
- können die Angehörigen der Verkehrsabteilung ausbilden.
- können die Verkehrsabteilung im Einsatz führen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- FK Verkehrsdienst 302

Voraussetzungen:

- 2 Jahre praktische Erfahrung im Verkehrsdienst.
- Als Chef oder Stellvertreter der Verkehrsabteilung vorgesehen.

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

WBK Chef Verkehrsdienst / Turnus 2020-2023 — 404

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:
Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

Kursinhalt

Theorie:

- Gesetzliche Grundlagen, Neuerungen
- Zusammenarbeit mit Partnern

Praktische Arbeit:

- Ausbildungsformen in Verkehrszeichengaben trainieren
- Umleitungen (Grundlagen, Problemstellungen, Stolpersteine)

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die aktuellen Neuerungen.
- kennen die Partnerorganisationen.
- erkennen Chancen und Risiken von Ausbildungsformen.
- kennen mögliche Varianten von Umleitungen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- Siehe FK Chef Verkehrsdienst 311

Voraussetzung:

- Funktion als Chef Verkehrsdienst oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis
- Material und Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».

Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.

FK Chef Sanitätsdienst | 312

Zweckformulierung Kaderausbildung:
Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.

Kursinhalt

Theorie:

- Rettungswesen im Kanton Aargau
- Grundlagen und Organisation Feuerwehrsanität

Praktische Arbeit:

- Der Weg des Patienten (Dekontamination)
- Strassenrettung
- Übungsplanung, Jahresplanung, Zielformulierung
- Gestaltung von Ausbildungssequenzen

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- können die Sanitätsabteilung im Einsatz und Übungsdienst führen.
- können ein Übungsprogramm für die Sanitätsabteilung erstellen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- Basisausbildung im Sanitätsdienst

Voraussetzungen:

- 2 Jahre praktische Erfahrung im Sanitätsdienst.
- Als Chef oder Stellvertreter der Sanitätsabteilung vorgesehen.

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

WBK Chef Sanitätsdienst / Turnus 2020-2023	405

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:
Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

Kursinhalt

Theorie:
- …

Praktische Arbeit:
- …

Kursziel

Die Teilnehmenden:
- …

Anforderungen

Absolvierte Kurse:
- Siehe FK Chef Sanitätsdienst 312

Voraussetzung:
- Funktion als Chef Sanitätsdienst oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis
- Material und Ausrüstung gemäss Einladung

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».

Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.

FK Fahrschulverantwortlicher 315

Zweckformulierung Kaderausbildung:
Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.

Kursinhalt

Theorie:

- Gesetzliche Grundlagen, administrative Abläufe
- Zusatztheorie C1/D1
- Leitfaden Fahrerausbildung
- Fahren mit besonderer Warnvorrichtung

Praktische Arbeit:

- Grundausbildung Fahrschulverantwortlicher
- Manövrieren
- Fahren im Verkehr

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die gesetzlichen Grundlagen und administrativen Abläufe für das Erlangen des Führerausweises.
- kennen die Voraussetzungen für das erfolgreiche Bestehen der Zusatz-Theorieprüfung.
- erhalten praktische Hinweise zur Fahreraus- und Weiterbildung.

Anforderungen

Voraussetzungen:

- mindestens 23 Jahre alt
- Mindestens 3 Jahre im Besitz des entsprechenden Führerausweises.
- routinierter Lenker in den Führerausweiskategorien, wenn möglich mit beruflichem Hintergrund.
- als Chef oder Stellvertreter für die Fahrerausbildung vorgesehen.

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

WBK Fahrschulverantwortlicher / Turnus 2020-2023 — 409

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:
Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

Kursinhalt

Theorie:

- Neue Vorschriften und Weisungen
- Technische Neuerungen
- Erfahrungsaustausch

Praktische Arbeit:

- Fahrschule mit Experten des Strassenverkehrsamtes

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- erhalten Informationen über Neuerungen.
- können ihren eigenen Fahrstil überprüfen und verbessern.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- siehe FK Fahrschulverantwortlicher 315

Voraussetzung:

- Funktion als Fahrschulverantwortlicher oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».

Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.

EK Materialverwalter — 204

Zweckformulierung Fachausbildung:
Die Teilnehmenden können die Wartung, den Unterhalt und die Prüfung von Ausrüstungen, Material und Geräte ausführen.

Kursinhalt

Theorie:

- Aufgaben und Verantwortung des Materialverwalters
- Wartung und Unterhalt
- Leiterprüfung und Protokollierung

Praktische Arbeit:

- Wartung und Pflege der Fahrzeuge
- Kontrolle und Pflege der persönlichen Ausrüstung
- Wartung und Pflege Material und Geräte
- Ausbildung zum Sachkundigen-Prüfer mit Zertifikat für Band-schlinge, Karabiner und Rettungsseil.

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- beherrschen ihre Aufgaben im Bereich Wartung und der perio-dischen Prüfung von Ausrüstung, Geräten und Fahrzeugen.
- sind in der Lage, die notwendigen schriftlichen Kontrollen und Inventare zu führen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201

Voraussetzungen:

- für die Funktion als Materialverwalter vorgesehen

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

WBK Materialverwalter / Turnus 2020-2023 — 408

Zweckformulierung Fachweiterbildung:
Die Teilnehmenden erhalten ihre fachliche Kompetenz. Sie werden laufend auf technische und administrative Neuerungen geschult.

Kursinhalt

Theorie:

- Gesetzliche Grundlagen und Normen.
- Leiterprüfung
- administrative Arbeiten und Inspektionen

Praktische Arbeit:

- periodische Prüfung von Leitern.
- Administratives, Kontrollführung, Inventuren
- Hygiene
- Unterhalt Spezialgeräte
- Arbeitssicherheit im Magazin

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die Grundlagen und Normen.
- können eine periodische Leiterprüfung durchführen.
- kennen die Möglichkeiten und die Anwendungen zur Materialadministration in LODUR.
- erhalten praktische Tipps zur Umsetzung des Hygienekonzepts.
- kennen die wichtigsten Sicherheitsregeln beim Arbeiten im Feuerwehrmagazin und in der Werkstatt.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- siehe EK Materialverwalter 204

Voraussetzung:

- Funktion als Materialverwalter oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».

Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.

FK Atemschutz-Gerätewart

Zweckformulierung Fachausbildung:
Die AdF können die Atemschutz-Geräte der eigenen Organisation gemäss Herstellerangabe prüfen und warten.

Kursinhalt

- Grobreinigung und Feinreinigung
- Prüfung nach Herstellerangaben
- Unregelmässigkeiten und Defekte erkennen
- Sichere Handhabung von Druckluftflaschen

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- beherrschen das Reinigen und Retablieren.
- kennen die Herstellerangaben für die Prüfung
- können Unregelmässigkeiten und Defekte erkennen.
- kennen den sicheren Umgang mit Druckluftflaschen.

Anforderungen

Kursdauer

Verschiedenes

Die AGV bietet im Moment keine Ausbildung für Atemschutz-Gerätewarte an.
Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

EK Feuerwehradministration 203

Zweckformulierung Fachausbildung:
Die Teilnehmenden kennen die wesentlichen Administrationsprozesse. Sie werden in der Anwendung der Hilfsmittel geschult.

Kursinhalt

Theorie:

- Informationen zum Feuerwehrwesen im Kanton Aargau
- rechtliche Grundlagen
- Administrationsprozesse allgemein

Praktische Arbeit:

- Anwenderschulung LODUR

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- erhalten Informationen über das Feuerwehrwesen im Kanton Aargau.
- kennen ihre administrativen Aufgaben.
- erhalten eine Anwenderschulung LODUR.

Anforderungen

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

FK Elementarschaden-Intervention 316

Zweckformulierung Fachausbildung:
Die Teilnehmenden werden in den Bereichen Einsatzvorbereitung, Einsatzführung und Intervention geschult. Sie können das Wissen innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben und die notwendigen organisatorischen Massnahmen treffen.

Kursinhalt

Theorie:

- Vermeidung von Folgeschäden durch Intervention
- Zusammenarbeit mit Partnern

Praktische Arbeit:

- Gefahren für die Einsatzkräfte
- Beurteilung der Ereignisentwicklung im Gelände
- Feststellen, Beurteilen, Entscheiden im Elementarereignis

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- werden auf besondere Gefahren für die Einsatzkräfte aufmerksam gemacht.
- können die Möglichkeiten der Ereignisentwicklung erkennen und beurteilen.
- üben das Feststellen, Beurteilen und Entscheiden im Elementarereignis.
- kennen die Problematik von Folgeschäden durch Intervention.
- kennen die Rolle der Feuerwehr und die Schnittstellen zu den Partnerorganisationen.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- EK Gruppenführer 202
- EK Offiziere 205

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

FK Ausbildungsmethodik (Klassenlehrer EK AdF) 414

Zweckformulierung Fachausbildung:
Die AdF erhalten eine praktische Einführung in die Methodik/Didaktik. Sie bereiten Ausbildungssequenzen im Bereich «Basiswissen» vor.

Kursinhalt

Theorie:

- Methodik/Didaktik

Praktische Arbeit:

- Planen und Vorbereiten von Lektionen aus den Bereichen Rettungsdienst, Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung.

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die wesentlichen Aspekte der Ausbildungsmethodik.
- können als Ausbildner im Bereich Basiswissen eingesetzt werden.
- können als Klassenlehrer im EK Angehörige der Feuerwehr eingesetzt werden.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- EK Gruppenführer 202
- EK Offiziere 205

Kursdauer

1 Tag

Verschiedenes

Interessenten für diesen Kurs melden sich beim Leiter Ausbildung AGV. Eine direkte Anmeldung über die Feuerwehr ist nicht möglich. Die Teilnehmer werden vollumfänglich über das Kurswesen entschädigt.

EK Kommandant 208

Zweckformulierung Fachausbildung:
Die Teilnehmenden werden auf ihre Funktion als Kommandant und Stellvertreter vorbereitet.

Kursinhalt

Theorie:

- Gesamtübersicht Feuerwehrwesen
- Rechtliche Grundlagen
- Administration LODUR
- Ausbildung und Kurswesen
- Feuerwehralarmstelle
- Inspektionswesen / Controlling
- Schadendienst Abteilung Umwelt BVU AG
- Zusammenarbeit mit Polizei
  - Brand- und Unfallermittlung
  - Umweltschutzdelikte

Praktische Arbeit:

- Podiumsgespräch unter Mitwirkung von erfahrenen Kommandanten.

Kursziel

Die Teilnehmenden:

- kennen die Pflichten und Verantwortungen.
- sind in der Lage, ihre Feuerwehr zu führen.
- sind über die Bereiche Führungstätigkeit, Administration, Ausbildung und Alarmierung informiert.

Anforderungen

Absolvierte Kurse:

- EK Angehörige der Feuerwehr 201
- EK Gruppenführer 202
- EK Offiziere 205

Kursdauer

2 Tage

Verschiedenes

WBK Kommandant | 208

Zweckformulierung Fachweiterbildung:
Die Teilnehmenden werden durch ihren Kreisexperten informiert und die notwendigen Absprachen für den kommende Jahr getätigt.

Kursinhalt

- Fachreferat nach Bedarf

Traktandenliste:
- Informationen der AGV
- Rückblick auf das vergangene Jahr
- Inspektionswesen
- Aus- und Weiterbildung
- Personelles / Materielles
- Termine und Rapporte

Kursziel

Die Teilnehmenden:
- sind über aktuelle Themen, Neuerungen und Änderungen informiert.

Anforderungen

Voraussetzung:
- Aktiver Kommandant oder Stellvertreter
- Auf Jahreswechsel designierter Nachfolger

Kursdauer

Am Abend, Dauer ca. 3 Stunden

Verschiedenes

Am WBK nehmen die Kommandanten und deren Stellvertreter von Orts- und Betriebsfeuerwehren teil. Von den Betriebslöschgruppen wird jeweils ein Teilnehmer erwartet.
Der WBK muss im eigenen Kreis besucht werden.